

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 14.12.2021 im Bürgersaal Bleibach.

Beginn: 17:07 Uhr

Ende: 17:29 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Urban Singler

Mitglieder: Jan Hug als Vertretung für Reinhard Hamann, Christine Kaltenbach, Clemens Elser, Stefan Weis (ab 17:20 Uhr), Nicole Rieser, Robert Stiefvater, Beate Roser

Beamte, Angestellte usw.: Wencke Heß (als Schriftführerin), Markus Adam, Jörg Barth, Katja Kury, Marina Stammberger

Es fehlen als entschuldigt: Reinhard Hamann

Es fehlten unentschuldigt: -/-

Der Technische Ausschuss ist beschlussfähig, da 8 Mitglieder (7 GR+BM) anwesend sind.

### Tagesordnung:

öffentliche Sitzung:

1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO – hier: Nachtragsplanung zur genehmigten Planung vom 31.01.2012 – Erweiterung der bestehenden Räume, Aufbau von zwei Dachgauben, Nutzungsänderung der bestehenden Schwimmhalle im Altbau in Wohnraum auf dem Flurstück 97/2, Gemarkung Gutach (§ 34 (1) BauGB – unbeplanter Innenbereich)
2. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Wohnraumerweiterung durch Aufstockung und Terrassenerweiterung im OG auf dem Flurstück 191/1, Gemarkung Gutach ( § 35 BauGB – Außenbereich)

### 3. Bekanntgaben

### 4. Anfragen aus dem Technischen Ausschuss

-----

**TOP 1: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO – hier: Nachtragsplanung zur genehmigten Planung vom 31.01.2012 – Erweiterung der bestehenden Räume, Aufbau von zwei Dachgauben, Nutzungsänderung der bestehenden Schwimmhalle im Altbau in Wohnraum auf dem Flurstück 97/2, Gemarkung Gutach (§ 34 (1) BauGB – unbepannter Innenbereich)**

Bürgermeister Singler eröffnet die Sitzung und führt kurz in den Tagesordnungspunkt ein.

Frau Heß stellt den Tagesordnungspunkt vor und verweist auf die ausführliche Beschlussvorlage.

Gemeinderat Stiefvater äußert, dass der zu behandelnde Tagesordnungspunkt äußerst ärgerlich ist. Er drückt sein absolutes Unverständnis für die Bauausführung aus. Des Weiteren kritisiert er einen mangelnden Soll-Ist-Vergleich in den Planzeichnungen. Wünschenswert wäre gewesen, wenn aus den eingereichten Planunterlagen eindeutig hervorgegangen wäre, was ursprünglich per Baugenehmigung genehmigt und anschließend tatsächlich ausgeführt wurde.

Gemeinderat Stiefvater stimmt der Verwaltung zu, dass es baurechtlich keine Handhabe gibt, das Gemeindliche Einvernehmen zu versagen.

Gemeinderätin Roser äußert ebenfalls ihren Unmut über die nachträgliche Genehmigung des Bauvorhabens und gibt deutlich zu verstehen, dass sie über die Vorgehensweise ebenfalls sehr verärgert ist.

Gemeinderätin Kaltenbach schließt sich ihren Vorrednern an.

Gemeinderat Stiefvater ergreift noch einmal das Wort und stellt klar, dass hier der Bauleiter zur Verantwortung gezogen werden muss. Eine entsprechende Ahndung seitens der Baurechtsbehörde muss hier definitiv erfolgen, da man bei diesem Ausmaß nicht mehr nur von einer kleinen Ordnungswidrigkeit sprechen kann.

Bürgermeister Singler führt den Tagesordnungspunkt nach geführter Diskussion zur Abstimmung.

Der Technische Ausschuss stimmt mit 6 Stimmen für die Erteilung des Gemeindlichen Einvernehmens und mit 2 Stimmen dagegen.

## **TOP 2: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Wohnraumerweiterung durch Aufstockung und Terrassenerweiterung im OG auf dem Flurstück 191/1, Gemarkung Gutach ( § 35 BauGB – Außenbereich)**

Bürgermeister Singler verliest den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Frau Heß.

Frau Heß stellt den Mitgliedern des Technischen Ausschusses den Tagesordnungspunkt kurz vor.

Gemeinderat Stiefvater begrüßt die Aufstockung mit Wohnraumerweiterung ausdrücklich. Gerade mit Blick darauf, dass im Außenbereich keine weitere Fläche für die Wohnraumerweiterung versiegelt, sondern lediglich auf dem Grundriss des Bestandsgebäudes aufgestockt wird, findet er sehr löblich.

Gemeinderätin Roser kann sich den Worten von Herrn Stiefvater nur anschließen.

Bürgermeister Singler führt den Tagesordnungspunkt zur Abstimmung.

Der Technische Ausschuss erteilt dem Bauvorhaben einstimmig sein Gemeindliches Einvernehmen.

## **TOP 3: Bekanntgaben**

Frau Heß gibt bekannt, dass die Bedingung beim Bauvorhaben im Bereich Stollen, das Flachdach extensiv zu begrünen, seitens des Bauherrn umgesetzt wurde. Der Bauherr hat seine Planungen entsprechend geändert und trotz geplanter Photovoltaik das Flachdach extensiv begrünt. Damit wurde die Auflage des Technischen Ausschusses zur Erteilung der Befreiung von der Dachform erfüllt. Eine entsprechende Baugenehmigung wurde erteilt.

## **TOP 3: Anfragen aus dem Technischen Ausschuss**

Gemeinderat Elsner äußert Bedenken zur Kreuzung am Schießbrücke entlang der B294. Gerade für Kinder sieht er hier eine erhebliche Gefahr. Die Insel zwischen den beiden Fahrtrichtungen stellt keinen richtigen Schutz dar.

Frau Heß äußert dazu, dass dieses Thema mit aufgegriffen wird, wenn die Gespräche zur Erschließung des Plangebiets Stollen III geführt werden. Im Augenblick kann an der vorhandenen Situation seitens der Gemeinde nichts geändert werden, da die Gemeinde nicht der Straßenbaulastträger ist. Hier liegt die Zuständigkeit beim Regierungspräsidium Freiburg.

Gemeinderätin Kaltenbach spricht die Situation am Bahnhof Bleibach an. Ihr ist aufgefallen, dass es hier definitiv Verbesserungspotential gibt. Die derzeitige Ausleuchtung des Parkplatzes ist nicht ausreichend. Pkw- und Busfahrer können die Kinder nicht ausreichend sehen. Beim Wechsel der Leuchtmittel muss unbedingt darauf geachtet werden, dass der gesamte Bereich besser ausgeleuchtet wird. Das Gewusel der vielen Kinder zwischen den Autos und den Bussen stellt ein erhebliches Risiko dar.

Gemeinderätin Kaltenbach fragt an, ob es möglich wäre durch mehr eingesetzte Züge die Gesamtsituation zu entspannen.

Bürgermeister Singler äußert, dass es unmöglich sei mehr Züge einzusetzen. Bereits jetzt ist Niederwinden nur noch eine Bedarfshaltestelle. Das Einsetzen von weiteren Zügen ist keine Option.

Herr Adam äußert, dass ein Parkverbot auf der rechten Seite für Autos verhängt werden soll und dass die Bedenken und Anregungen von Gemeinderätin Kaltenbach mit ins neue Konzept einfließen werden.

Bürgermeister Singler schließt die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses 17:29 Uhr.

## Zur Niederschrift der Sitzung des Technischen Ausschusses am 14.12.2021

Wencke Heß  
Schriftführerin

Urban Singler  
Bürgermeister

Robert Stiefvater  
Technischer Ausschuss

Jan Hug  
Technischer Ausschuss

Stefan Weis  
Technischer Ausschuss